



Beschlussvorlage 2021/149	Referat	Finanzreferat
	Abteilung	Abt. 20, Finanzreferat
	Verfasser(in)	Finanzreferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	20.05.2021	öffentlich

Kinderbetreuung im Stadtgebiet Friedberg: Erweiterung der Kinderbetreuungseinrichtung Maria Alber in Friedberg-West um eine Krippen- und eine Kindergartengruppe: Kenntnisnahme der finalen Bauausführung und Baukosten

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat nimmt die gegenüber der bisherigen, in der Sitzung des Stadtrates vom 15.10.2020 vorgestellten Kostenschätzung (VL 2020/315), kalkulierten Mehrkosten zur Kenntnis.
2. Entsprechend den aktuellen Richtlinien für die Gewährung freiwilliger Zuschüsse der Stadt Friedberg und der Grundsatzentscheidung zur Erweiterung der Kinderbetreuungseinrichtung Maria Alber werden die kalkulierten Mehrkosten für die Herstellung der betriebsbereiten zweigruppigen Erweiterung übernommen.
3. Der bereits zur vorzeitigen Bewirtschaftung im Vermögenshaushalt 2021 freigegebene Ansatz von 3.410.000 € auf Haushaltsstelle 4641.9870.01 für die Herstellungskosten wird verbindlich entsprechend der aktuellen Kostenschätzung des [REDACTED] um 199.000 € auf 3.609.000 € erhöht und insgesamt zur vorzeitigen Mittelbewirtschaftung freigegeben.
Die Deckung der Mehrkosten erfolgt durch eine entsprechend höhere Entnahme aus der Sonderrücklage für Kinderbetreuung, Haushaltsstelle 4641.3610.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
------------------	---------------------------	-----------------------------



Sachverhalt:

1. Ausgangslage

Bereits im Oktober 2019 (VL 2019/378) stimmte der Stadtrat im Rahmen der mittelfristigen Planung einer gesicherten Versorgung mit Kinderbetreuungsplätzen in Friedberg-West zu. Damit wurden die Planungen für eine zweigruppige Erweiterung (1 Krippengruppe + 1 Kindergartengruppe) im Kindergarten Friedberg-West, Maria Alber, auf den Weg gebracht.

Ein Jahr später legte der Stadtrat in seiner Sitzung am 15.10.2020 (VL 2020/315) den Bauumfang und die Herstellungskosten der Erweiterung fest. Die Bau- und Betriebsträgerschaft wurde in bewährter Art und Weise in die Hände des Kinderheimvereins Friedberg e.V. gelegt. Dieser beauftragte mit der Planung wurde das [REDACTED].

Entsprechend den städtischen Richtlinien für die Gewährung freiwilliger Zuschüsse und ausgehend von einer zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Kostenschätzung von 3,41 Mio. € (zuzüglich der bereits verauslagten Planungskosten von rund 150.000 €) wurde das Finanzreferat beauftragt, den entsprechenden Ansatz in den Vermögenshaushalt 2021 einzustellen.

2. Kostenmehrung zwischen Kostenschätzung und Kostenberechnung

Im Vergleich zur Kostenschätzung 2020 ergibt sich in der Kostenberechnung vom 19.03.2021 des [REDACTED] eine Kostensteigerung von rund 199.000,- €.

Mehrkosten von rund 96.000 € ergeben sich entsprechend der als → **Anlage** beiliegenden Erläuterung des planenden [REDACTED] vom 05.05.21 einerseits wegen der Grundrissänderung für ein zusätzliches WC und eine dadurch bedingte Flächenmehrung von 16 m² im Flur.

Andererseits schlägt die allgemeine Kostensteigerung von 2020 auf 2021 mit geschätzten 3% und einem Betrag von rund 103.000 € zu Buche.

3. Vorzeitige Mittelbewirtschaftung

Um das Projekt zügig weiterbearbeiten zu können (dringende Planfreigabe), werden die Mehrkosten in Höhe von 199.000 € entsprechend der bereits erteilten vorzeitigen Mittelbewirtschaftung auf Haushaltsstelle 4641.9870.20 genehmigt, in den Vermögenshaushalt eingestellt und ebenfalls zur Bewirtschaftung freigegeben. Die Deckung der Mehrkosten erfolgt über eine weitere Entnahme aus der vorhandenen Sonderrücklage für Kinderbetreuung.